

# CORONAVIRUS

## INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



## Bank und Versicherung

### Dr. Franz Rudorfer

Geschäftsführer der Bundessparte Bank und Versicherung

Franz Rudorfer ist Geschäftsführer der Bundessparte Bank und Versicherung in der Wirtschaftskammer Österreich. Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes Kepler Universität in Linz und parallelen Tätigkeiten als Studienassistent absolvierte er sein Gerichtspraktikum am OLG Linz. 1987 trat Franz Rudorfer in die Wirtschaftskammer Österreich ein.



Besonderes Anliegen ist für Franz Rudorfer die Sicherung eines wettbewerbsfähigen Finanzsektors in Österreich, als Basis für einen wettbewerbsfähigen Standort Österreich.

### Wofür stehen wir?

#### Interessenvertretung

- Erster Ansprechpartner
- Erster Interessenvertreter
- Aktive Interessenvertretung
- zukunfts- und wirtschaftsorientiert

#### Kommunikation

- Schnittstelle  
Ansprechpartner für Wirtschaftsfragen
- Informationsplattform  
Koordination
- Erfolgskommunikation

#### Zusammenarbeit

- "Gemeinsamkeit als Erfolgsgarant"
- Partnerschaftliche Interessenvertretung

## Ziele

- » Wettbewerbsfähigkeit österreichischer Banken und Versicherungen nachhaltig sichern.
- » Österreichische Banken und Versicherungen spielen auch künftig eine ihrer volkswirtschaftlichen Bedeutung Rechnung tragenden Rolle.
- » Partnerschaftliche, effiziente Interessenvertretung in herausforderndem Umfeld. Gemeinsam Mitgliederinteressen effizient durchsetzen.

Im Rahmen seiner Funktion steht Franz Rudorfer in Kontakt mit Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik und Medien sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene, um Verständnis für Anliegen und Bedürfnisse österreichischer Banken und Versicherungen zu schaffen.

Wie Spielregeln im Sport, ist auch Regulierung im Finanzsektor notwendig. Jedoch zu viele komplexe Spielregeln bringen keine Ordnung, sondern behindern den „Spielablauf“.

Planbare Rahmenbedingungen und faire Wettbewerbsbedingungen für Banken, Versicherungen und Pensionskassen sind Voraussetzung, damit diese ihren volkswirtschaftlichen Kernaufgaben nachkommen können.